

China bestellt US-Vertreter ein

Beijing. Aus Protest gegen die Unterstützung der Oppositionsbewegung in Hongkong durch den US-Kongress hat die chinesische Regierung den Geschäftsträger der US-Botschaft in Beijing in das Außenministerium einbestellt.

Der US-Senat hatte am Dienstag abend (Ortszeit) in Washington für eine »Menschenrechts- und Demokratieverordnung« zu Hongkong gestimmt, die auch Wirtschaftssanktionen gegen China möglich macht. Bereits im Oktober hatte das Abgeordnetenhaus einen ähnlichen Beschluss verabschiedet. Sollten die beiden Beschlüsse Gesetzeskraft erhalten, werde man »Gegenmaßnahmen« ergreifen, erklärte Chinas Vizeaußenminister Ma Zhaoxu. (dpa/Xinhua/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/367200.hongkong-china-bestellt-us-vertreter-ein.html>